Heckenkurs in Frastanz



Um die Landschaft strukturreicher und die Vegetation vielfältiger zu machen, werden auf der ehemaligen Bodenaushubdeponie in der Galätscha Wildstrauchhecken angelegt und bunte Saummischungen ausgesät.

Zusammen mit den Wiesen und den bunten Säumen bilden sie Oasen der Artenvielfalt. In ihren Zweigen finden Vögel und Insekten Nistplätze und Nahrung. Zu ihren Füßen leben Kleinsäugetiere wie Igel und Spitzmaus und der Laubfall fördert das Bodenleben.

In diesem Tageskurs erfahren Sie alles über den ökologischen Wert von Hecken, Wildgehölzen und

heimischen Pflanzen.

Im Praxisteil werden heimische Sträucher vom Landesforstgarten Rankweil gepflanzt und die dazu passenden Blühflächen angesät. Die Kursunterlagen mit Pflanzenporträts helfen dabei, auch für die eigenen Flächen die passende naturnahe Gestaltung mit heimischen Pflanzen zu finden.

Teilnahme kostenlos. **Anmeldung bis 12.4. unter** office@bodenseeakademie.at, Tel. 05572 33064

Veranstalter: Marktgemeinde und Obst- und Gartenbauverein Frastanz, Netzwerk Blühendes Vorarlberg, Bodenseeakademie und Naturschutzbund.
ReferentInnen: DI Simone König, Landschaftsplanerin, Mitbegründerin des Netzwerk blühendes Vorarlberg und Markus Burtscher, Marktgemeinde Frastanz

Mitzubringen: Arbeitskleidung, Handschuhe, nach Möglichkeit Schaufel, Spaten oder Pflanzschaufel

Datum: 17.04.2021, 09:00–17:00